

**Protokoll der 19. planmäßigen Sitzung des Institutsrates OSI  
am 21. Januar 2015**

Beginn: 09:30 Uhr  
Ende: 11:15 Uhr

Anwesend:

**Professorinnen und Professoren:**

Univ.-Prof. Dr. Tanja Börzel  
Univ.-Prof. Dr. Susanne Lütz  
Univ.-Prof. Dr. Miranda Schreurs (ab 10:05 bis 10:45 Uhr)  
Univ.-Prof. Dr. Bernd Ladwig  
Prof. Dr. Cilja Harders (bis 10:50 Uhr)  
Univ.-Prof. Dr. Sven Chojnacki  
~~Univ.-Prof. Dr. Hans-Joachim Menge~~ (im Ruhestand)  
Univ.-Prof. Dr. Thomas Risse

**Akademische Mitarbeiterinnen:**

Dr. Helge Jörgens vertreten durch Timo Pongrac  
Anna-Lena Guske vertreten durch Naoual Belakhdar

**Studierende:**

Julia Scheurer vertreten durch Konrad Eucken  
Philipp Möller

**Sonstige Mitarbeiterinnen:**

Nadine Roeder  
Sibylle Schaefer

Die Sitzung wird durch Prof. Dr. Tanja Börzel eröffnet.

**TOP 01 Festlegung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen abgestimmt:

Abstimmung:	Ja:	12
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

Die Tagesordnung ist somit einstimmig beschlossen.

**TOP 02 Genehmigung des Protokolls vom 17.12.2014**

Dem Protokoll wird eine Änderung unter TOP 06a hinzugefügt:  
Hier soll es heißen: Nachnominierung eines WiMi für die ABK OSI

Der Institutsrat stimmt über das so vorliegende Protokoll mit der  
Änderung wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	12
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

Das Protokoll ist somit einstimmig beschlossen.

### **TOP 03      Mitteilungen und Anfragen**

- 1) Marianne Braig informiert über zwei Vorschläge für die Berufung von HonorarprofessorInnen für das LAI, Frau Dr. Imme Scholz (Umwelt und Klima) und Dr. Christian von Haldenwang (Entwicklung und Steuern). Beide sind derzeit am Deutschen Institut für Entwicklungspolitik in Bonn tätig. Der IR nimmt dies positiv zur Kenntnis und unterstützt dieses Vorhaben.
- 2) Frau Harders teilt mit, dass in der Sitzung der Berufungskommission für die Besetzung der Professur „Gender und Vielfalt“ am 20.01.2015 sechs BewerberInnen ausgewählt wurden, die zu den Hearings am 10.2. und 12.2.2015 eingeladen werden.
- 3) Frau Harders informiert über folgende Veranstaltung:  
„Deutsche Zustände 2015“  
Interventionen von Dr. Bilgin Ayata, Dr. Naika Foroutan, Prof. Dr. Hajo Funke  
27. Januar 2015  
18.00 – 20.00 Uhr im Hörsaal B  
Ihnestr. 21, 14195 Berlin
- 4) Die ABK OSI regt nochmals an, dass in der kommenden IR-Sitzung über die Methodenausbildung gesprochen werden sollte.
- 5) Der Studiendekan macht deutlich, dass das Dekanat künftig bei Entscheidungsfindungen nicht vor vollendete Tatsachen gestellt werden möchte, die das Dekanat unter Druck setzen oder gar keine andere Wahl lassen. Solch ein Verhalten könnte künftig zur Ablehnung seitens des Dekanats führen. Alle Anliegen oder Unterlagen sind rechtzeitig vor Entscheidungsfindung zu besprechen bzw. einreichen.
- 6) Es wird über den Institutstag informiert.  
11:00 – 13:00      Workshops zu Politischen Prozessen  
14:00 – 16:00      Inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema Vielfalt  
16:30 – 18:00      Podiumsdiskussion von Tanja Börzel, Peter Grottian und Martin Fries  
18:00              Veranstaltung „Deutsche Zustände 2015“ (siehe TOP 03)  
  
Ein Programm wird seitens des OSI auf der Website veröffentlicht sobald dieses vorliegt.
- 7) Die studentischen Vertreter möchten gern einen Haushaltsüberblick für 2014 erhalten.
- 8) Die konstituierende Sitzung des IR OSI findet am 15.04.2015 um 8:30 Uhr (vor dem FBR) statt.

## TOP 04 OSI-Strukturplan

Nach dem Gruppenveto seitens der Studierendenvertreter in der letzten Sitzung wird der TOP zur Aussprache gestellt. Die GD weist darauf hin, dass der Strukturplan im Wesentlichen bereits getroffene Entscheidungen und eingeleitete Verfahren festschreibt. Die Ausnahme stellt die vorgesehene W2 „Vergleichende Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Deutschland und Frankreich“ dar. Zur Betreuung der deutsch-französischen Studiengänge hat das Präsidium angeboten, die bisher dafür vorgesehene Juniorprofessur auf eine W2 aufzustoßen. Die Ausstattung der W2 kommt aus der zur Entlastung der bisher vorgesehenen Juniorprofessur zugeteilten 0,5 wissenschaftliche Mitarbeiter\_innen Stelle.

Der Institutsrat stimmt über die Vorlage Nr. 88 zu den Denominationen für die Professuren am OSI einschließlich der W2-Professur „Vergleichende Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Deutschland und Frankreich“ mit der als Ausstattung der bisherigen Juniorprofessur vorgesehenen wissenschaftlichen Mitarbeiter\_innen stelle wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	8
	Nein:	2
	Enthaltungen:	3

Damit ist die Vorlage Nr. 88 einschließlich der W2-Professur „Vergleichende Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Deutschland und Frankreich“ mit der als Ausstattung der bisherigen Juniorprofessur vorgesehenen wissenschaftlichen Mitarbeiter\_innen stelle mehrheitlich angenommen.

## TOP 05 Lehrangebot für das Sommersemester 2015

### Vorlage Nr. 1 – Liste aller Lehrveranstaltungen geordnet nach Modulen

Folgende Änderungen werden vorgenommen:

Methoden II: Dr. Dieter Kerwer wird ein PS (LV-Nr. noch nicht vergeben) anbieten

Internationale politische Ökonomie: Das Proseminar 15163 wird Sven Hilgers vertretungsweise für Christof Mauerberger anbieten

Politische Ökonomie: Das Hauptseminar 15226 von Michael-Detlef Bolle wird dem Bereich „Lehrveranstaltungen außerhalb der Module“ zugeordnet

Regionale Politikanalyse: Das Hauptseminar 15291 wird von Gülistan Gürbey gemeinsam mit Sabine Hoffmann angeboten.

Vergleichende und regionale Politikanalyse: Dietrich Reetz wird im Rahmen der Titellehre ein Seminar (LV-Nr. noch nicht vergeben) anbieten

Vergleichende und regionale Politikanalyse: Das Seminar 15365 von Ulrich van der Heyden wird dem Bereich „Lehrveranstaltungen außerhalb der Module“ zugeordnet

Der Institutsrat stimmt über die Vorlage 1 mit den vorgenommenen Änderungen wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	10
	Nein:	0
	Enthaltungen:	2

Die Vorlage 1 - Liste aller Lehrveranstaltungen geordnet nach Modulen ist mit der Mehrheit der Stimmen beschlossen.

### Vorlage Nr. 2 - Lehraufträge

Ein Lehrauftrag für Dr. Dieter Kerwer im Bereich Methoden II (LV-Nr. noch nicht vergeben) sowie ein halber Lehrauftrag für Sabine Hoffmann für das gemeinsame Hauptseminar 15291 mit Gülistan Gürbey kommen dazu.

Insgesamt werden 35,5 Lehraufträge benötigt, die wie folgt finanziert werden:

6 LA durch das Institut OSI  
15,5 LA aus anderen Kostenstellen  
1 LA durch den OSI-Club  
1 LA durch die ZE Frauen  
3 LA durch das WZB/ZMO

9 LA verbleiben für den Auswuchs. Der IR einigt sich darauf, dass die ersten neun Kostenstellen entsprechend der Leistungsmittelverteilung einen zusätzlichen Lehrauftrag für den Auswuchs übernehmen.

Der Institutsrat stimmt über die Vorlage 2 mit den vorgenommenen Änderungen sowie die zusätzliche Übernahme eines weiteren Lehrauftrags der neun finanziell stärksten Kostenstellen basierend auf der Leistungsmittelverteilung wie folgt ab:

wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	9
	Nein:	0
	Enthaltungen:	1

### Vorlage Nr. 3 – Anträge auf Teilnahmebeschränkungen

Der Antrag auf Teilnahmebeschränkungen von Ulrich Juergens für das Seminar 15396 wird aufgrund der fehlenden Begründung abgelehnt.

Der Antrag auf Teilnahmebeschränkung von Dietrich Reetz zum Seminar im Bereich der Vergleichenden und regionalen Politikanalyse (zum Lehrangebot aus Vorlage 1) wird abgelehnt. Es liegt keine didaktisch ausreichende Begründung vor.

Der Institutsrat stimmt über die Vorlage 3 mit den vorgenommenen Änderungen wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	10
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

Die Vorlage 3 – Anträge auf Teilnahmebeschränkungen wird einstimmig beschlossen.

#### Vorlage Nr. 4 – Titellehre

Der Institutsrat stimmt über die Vorlage 4 mit der vorgenommenen Änderung (wie in Vorlage 1 geändert), dass das Seminar 15365 von Ulrich van der Heyden dem Bereich „Lehrveranstaltungen außerhalb der Module“ zugeordnet wird, wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	10
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

Die Vorlage 4 – Titellehre wird einstimmig beschlossen.

#### Vorlage Nr. 5 – Anträge auf Blockveranstaltungen

Der Antrag auf Blockveranstaltung von Ulrich Juergens für das Seminar wird aufgrund einer nicht ausreichend didaktisch oder persönlich ausreichenden Begründung abgelehnt.

Der Antrag auf Blockveranstaltung von Wolfgang Heinz für das Seminar 15374 wird aufgrund einer fehlenden Begründung abgelehnt.

Die Liste der Anträge auf Blockveranstaltungen wird um das Seminar (LV-Nr. noch nicht vergeben) von Dietrich Reetz im Bereich Vergleichende und regionale Politikanalyse ergänzt. Dem Antrag wird aufgrund der Begründung (Feldforschung) zugestimmt.

Der Institutsrat stimmt über die Vorlage 5 – Anträge auf Blockveranstaltungen mit den vorgenommenen Änderungen und einer Ergänzung wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltungen:	2

Die Vorlage 5 – Anträge auf Blockveranstaltungen wird mit der Mehrheit der Stimmen beschlossen.

#### Vorlage Nr. 6 – Überschneidungsfreiheit PS/MWA und Vorlesungen

Der Institutsrat nimmt die Vorlage 6 zur Kenntnis.

#### Vorlage Nr. 7 – Überschneidungsfreiheit MA

Der Institutsrat nimmt die Vorlage 7 zur Kenntnis.

Vorlage Nr. 8 – Lehrveranstaltungen der Zentralinstitute

Der Institutsrat nimmt die Vorlage Nr. 8 zur Kenntnis.

**TOP 07**

**Sonstiges**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Sitzung wird geschlossen.

Die geschäftsführende Direktorin  
Prof. Dr. Tanja Börzel

gez. Nadine Roeder